

BAföG-Online

In diesem Bereich haben Sie die Möglichkeit, Ihren BAföG-Antrag online auszufüllen. Sie können sich nach dem Ausfüllen entscheiden, ob Sie den Antrag klassisch ausdrucken und per Post oder digital per De-Mail an das BAföG-Amt senden.

Hinweise und Tipps zum eAntrag

eAntrag ausfüllen und absenden

Schritt 1: eAntrag ausfüllen

Rufen Sie die [Website zu eAntrag](#) auf und füllen Sie die vorgegebenen Felder sorgfältig aus. Die Plausibilitätsprüfung hilft Ihnen dabei, keine Angaben zu vergessen. Sie können den Vorgang jederzeit zwischenspeichern und später fortsetzen. Lesen Sie die Nutzungsbedingungen und die Datenschutzerklärung dieses Services.

Schritt 2: eAntrag einreichen

Nachdem Sie alle Angaben gemacht haben, können Sie den eAntrag entweder ausdrucken und abgeben, bzw. per Post ans BAföG-Amt senden oder Sie senden den Antrag digital per De-Mail ans BAföG-Amt. Sie benötigen hierzu einen eigenen De-Mail-Account.

eAntrag ausdrucken

Wenn Sie den Antrag ganz klassisch abgeben möchten, z.B. persönlich oder mit der Post, dann drucken Sie den Antrag nach dem Ausfüllen bitte vollständig aus. Unterschreiben Sie den Antrag und legen Sie dem Antrag alle Unterlagen bei, die das Programm angibt. Geben Sie den Antrag beim BAföG-Amt ab oder senden Sie den Antrag per Post an das BAföG-Amt.

eAntrag mit De-Mail

Alternativ können Sie uns Ihren BAföG-Antrag mit De-Mail ohne Unterschrift auf elektronischen Weg zusenden. Sie benötigen hierzu einen eigenen De-Mail-Account. Versenden Sie die De-Mail mit Absenderbestätigung (Anmeldung mit Authentisierungsniveau „hoch“ u./o. „vertraulich/persönlich“) und geben Sie als Betreff „Bafög“ ein. Speichern Sie den ausgefüllten eAntrag als PDF ab und laden Sie den eAntrag als Anlage zur De-Mail hoch. Fügen Sie dem Antrag alle Unterlagen als Scan bei, die das Programm angibt und senden Sie die De-Mail an bafoegantrag@lrkn.de-mail.de.

Was ist De-Mail?

Mit De-Mail werden elektronische Nachrichten verschlüsselt, geschützt und nachweisbar verschickt. Das geht so einfach wie mit einer E-Mail. Im Gegensatz dazu können bei einer De-Mail aber sowohl die Identität der Kommunikationspartner als auch der Versand und der Eingang von De-Mails zweifelsfrei nachgewiesen werden. Die Inhalte einer De-Mail können auf ihrem Weg durchs Internet nicht mitgelesen oder gar verändert werden. Abgesicherte Anmeldeverfahren und Verbindungen zu den De-Mail-Anbietern sorgen ebenso wie verschlüsselte Transportwege zwischen den De-Mail-Anbietern für einen vertraulichen Versand und Empfang von De-Mails.